



**Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club e.V.
Kreisverband
Oldenburg/Oldenburger Land**

ADFC Oldenburg e.V. | Postfach 1126 | 26001 Oldenburg

ADFC Infoladen Oldenburg
Umwelthaus im Kulturzentrum PFL
Peterstraße 3
26121 Oldenburg

Tel. 0441 - 1 37 81
Fax 0441 - 2 48 93 30
infoladen@adfc-oldenburg.de
www.adfc-oldenburg.de

Bankverbindung und Spendenkonto

Raiffeisenbank Oldenburg
BIC: GENODEF1OL2
IBAN: DE25 2806 0228 0008 9230 00

Steuernummer

64/220/00816

An die
zur Kommunalwahl antretenden Fraktionen
in der Stadt Oldenburg

ADFC Wahlprüfstein Radverkehr Kommunalwahl 2016

03. August 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 11. September finden in Niedersachsen Kommunalwahlen statt. Der ADFC Oldenburg stellt allen Parteien, die sich in Oldenburg zur Wahl stellen, einige Fragen zum Thema Radverkehr. Wir möchten damit unseren Mitgliedern und der interessierten Öffentlichkeit die Möglichkeit bieten, sich schnell und leicht einen Überblick über die Radverkehrspolitik der Parteien zu verschaffen.

Wir bitten Sie, definitiv die Fragen 1 und 2 zu beantworten, um Position Ihrer Partei im Allgemeinen darzustellen. Die Fragen 3 bis 5 sind optional und dienen der vertiefenden Darstellung.

Senden Sie uns Ihre Antworten bis spätestens Mittwoch, den 24. August, zu. Die Antworten werden dann gesammelt auf unserer Website veröffentlicht. Auszüge aus den Antworten sowie ein Verweis auf die vollständigen Texte werden in Form einer Pressemitteilung herausgegeben.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und Ihre Mitwirkung und wünschen Ihnen an dieser Stelle alles Gute für die anstehende Wahl.

Mit freundlichen Grüßen

Heinrich Book
ADFC Oldenburg

Anlage: ADFC Wahlprüfstein Radverkehr 2016

ADFC Wahlprüfstein Radverkehr 2016

Bitte senden Sie uns Ihre Antworten bis spätestens Mittwoch, den 24. August, per Mail an vorstand@adfc-oldenburg.de zu.

Wir danken für Ihr Interesse und Ihre Mitwirkung und wünschen Ihnen alles Gute für die Kommunalwahl 2016.

Die Fragen 1 und 2 sollen unbedingt beantwortet werden.

Sie geben einen allgemeinen Überblick über Ihre Position zum Thema Radverkehr.

- (1) Wie sieht für Ihre Partei die **Förderung des Rad- und Fußverkehrs** im Allgemeinen aus?
 - (2) Der Rat der Stadt Oldenburg hat in seiner Sitzung am 31. März 2014 den **Strategieplan Mobilität und Verkehr (SMV)** beschlossen.
 - a. Hält Ihre Partei den SMV in Bezug auf die Themen der Radverkehrspolitik für bindend?
 - b. Welche konkreten Maßnahmen wollen Sie dabei kurzfristig umsetzen?
 - c. Welche Maßnahmen wollen Sie dabei bis zum Ende der Wahlperiode 2021 umsetzen?
-

Die Fragen 3 bis 5 können beantwortet werden und dienen der vertiefenden Darstellung.

- (3) Die **Erhöhung des Radverkehrsanteils** ist ein anerkanntes Mittel zur Entspannung der Verkehrssituation. Sie kann erheblich zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes sowie der Feinstaubbelastung und zur Lärminderung beitragen. Insbesondere bei der Feinstaubbelastung handelt es sich um ein gravierendes Problem in Oldenburg.
 - a. Der Radverkehrsanteil betrug in Oldenburg nach Erhebungen aus 2009 42,7% im Binnenverkehr. Welchen Radverkehrsanteil will Ihre Partei bis zum Ende der Wahlperiode 2021 erreichen?
 - b. Mit welchen Maßnahmen wollen Sie dies umsetzen?
- (4) Der ADFC Oldenburg setzt sich für eine **Stärkung des Verbundes ÖPNV, Radverkehr und Fußverkehr** ein. Wie sehen die Vorschläge Ihrer Partei aus, diesen Verbund in Oldenburg zu stärken?
- (5) Innerhalb der letzten Jahre wurde an vielen Stellen in Oldenburg die Radwegbenutzungspflicht aufgehoben. Am Haarenufer wurde eine zweite Fahrradstraße eingerichtet. Viele Menschen, sowohl Radfahrende wie Autofahrende, berichten von **Unsicherheiten**. Sei es die Frage, wo Radfahrende auf der Fahrbahn fahren dürften, wie Autofahrende sich diesen gegenüber zu verhalten hätten oder was genau an einer Fahrradstraße besonders sei.
 - a. Wie geht Ihre Partei mit den Unsicherheiten der Verkehrsteilnehmenden um?
 - b. Welche Maßnahmen wird Ihre Partei diesbezüglich umsetzen?